Allgäu

Nr. 1 | Januar | Februar 2023

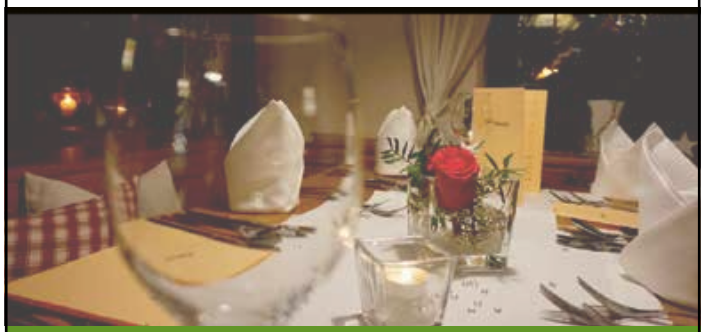
Fischen i. Allgäu
Hörner Dörfer

d'r Fischingar

Neues aus der Gemeinde und dem Tourismus

Ski-Gaudi am Stinesser

Poststüble



Feine Wildgerichte

Poststüble Fischen
Montag - Donnerstag und jeder 2. Sonntag
10:00 - 14:00 Uhr & ab 17:00 Uhr

Auf euren Besuch freut sich Ralf Haubold und Team.

Gasthof Krone

Auf der Insel 1
87538 Fischen i. Allgäu
Telefon 08326 4049577
www.gasthof-krone-fischen.de
Inhaber: Ralf Haubold
Montag/Dienstag Ruhetag

Öffnungszeiten:
Mi – So von 17.00 – 23.00 Uhr

Regional-gutbürgerliche Küche

Alle Speisen auch to-go in der *Mehrweg-Pfandbox* bestellbar!

Veranstaltungen nach Absprache auch mittags geöffnet

NordicDay
12. Februar 23
SONNTAG

NORDIC ZENTRUM
OBERSTDORF/ALLGÄU
IM RIED

von 10.00 bis 15.00 Uhr

Schneeschuhlaufen | LL-/Skating-Schnupperkurse
Wachskurse | Laser-Biathlon | Nordic-Fun-Run
ASV-Sparkassen-Talentiade | Tubing | Gewinnspiel
Testmaterial (nur mit gültigem Ausweisdokument möglich)

Eintritt frei!

Infos unter: www.allgaeuer-anzeigeblatt.de

VERANSTALTER: Oberstdorf 1906 · Allgäuer Anzeigeblatt

PARTNER: Bergsport · Skischule Oberstdorf · Alpensport · Skisprung Arena Oberstdorf Allgäu · Oberstdorf Allgäu · Technikschule · NTC · ProSport · altenried · Allgäuer Alpenwasser · ASV

TESTMATERIAL: Rossignol · Fischer One Way · Atomic · Madshus · Kästle · Leki · Salomon · Hölmetikol

Die Bemeleit's wünschen allen „Fischingarn" ein glückliches und gesundes 2023

Bemeleit
Gardinen & Sonnenschutz
Trachtenstoffe
FISCHEN

Seit über 50 Jahren Ihr Ansprechpartner...
Bolgenstraße 11 · Tel. 08326/244
www.bemeleit-deko.de

Öffnungszeiten
Mo – Fr 9 – 12.30 Uhr und 14 – 18 Uhr
Samstag geschlossen

bis zu 300,- sparen

10 JAHRE
die brillenmeile

Wir feiern! Sie sparen!

Zum **10. Jährigen Jubiläum** haben wir Qualitäts-Upgrades für Sie zusammengestellt.

- **dünnere Brillengläser**
- **Gleitsicht-Upgrade**
- **selbsttönende Brillengläser**

die brillen meile

Am Anger 5 · 87538 Fischen
Telefon: 08326-3868080
www.diebrillenmeile.de

Sprechstunde Bürgermeister Bruno Sauter

(gde) Die wöchentliche Bürgersprechstunde findet immer am **Mittwoch von 11.00 bis 12.00 Uhr im Kurhaus Fiskina, 1. Stock**, statt.
Eine Voranmeldung zur Sprechstunde ist nicht erforderlich. Natürlich ist es möglich, auch außerhalb dieser Sprechstunde einen Gesprächstermin zu vereinbaren. Bitte nehmen Sie diesbezüglich mit Frau Hopf, Telefon 08326/3646-62, Verbindung auf.

Die E-Mail-Adresse von Herrn Ersten Bürgermeister Bruno Sauter lautet: **bruno.sauter@fischen.de**

Gemeinderatssitzung

(gde) Am **Dienstag, den 24. Januar** findet um 19.30 Uhr eine Gemeinderatssitzung im Kurhaus Fiskina statt. Die Tagesordnung wird rechtzeitig an den gemeindlichen Anschlagtafeln veröffentlicht (Termin vorbehaltlich kurzfristiger Änderungen; bitte auch den Anschlag an den gemeindlichen Anschlagtafeln beachten).

Aus den letzten Gemeinderatssitzungen ...

Bekanntgaben aus nicht öffentlicher Sitzung:

- Die kostenlose Busnutzung nach Grasgehren für Fischinger Gäste wird auch im Winter 2022/2023 angeboten.
- Die während der Corona-Zeit angebotenen zusätzlichen Wohnmobilstellplätze sollen auch weiterhin angeboten werden.
- Der Förderantrag für ein Energiemanagement für die kommunalen Liegenschaften wurde gestellt.
- Der Förderantrag für den European Energy Award wurde gestellt.
- Für den Fiskinasaal wurde ein neuer Beamer gekauft.
- Das ehemalige BayWa-Gebäude wird an die Firma Werbeagentur Spreng aus Obermaiselstein verpachtet.

European Energy Award
(siehe gesonderter Artikel)

Bauantrag – Einbau einer Widerkehre;
Bauort: Dorfweg 4, Fl.Nr. 2615/2
Einvernehmen erteilt

Verkaufsoffene Sonn- und Feiertage 2023
Mit der Verordnung der Gemeinde Fischen i. Allgäu über den Ladenschluss 2023 wurde festgelegt, an welchen Sonn- und Feiertagen der Einzelhandel bestimmte Produkte ausnahmsweise anbieten darf. Die Verordnung ist auf der Homepage der Verwaltungsgemeinschaft Hörnergruppe unter **www.hoernergruppe.de** (Fischen – Satzungen – Ladenschlussverordnung) einsehbar.

Testzentrum in der Fiskina geöffnet

Impfzentrum geschlossen

(gde) Seit Beginn dieses Jahres sind in Bayern alle Impfzentren geschlossen. Dies betrifft auch das Impfzentrum in unserer Fiskina, das bisher von den Johannitern betrieben wurde.
Für uns in Fischen heißt es, den Johannitern für ihren Einsatz und die sehr gute Zusammenarbeit zu danken. Begonnen hat es mit dem Fischinger Testzentrum im EG der Fiskina im Mai 2021. Damals gelang es der Gemeinde, zusammen mit den Johannitern sehr unbürokratisch das Testzentrum innerhalb von nur 14 Tagen einzurichten und zu eröffnen. Ein tolles Angebot für Gäste und Einheimische. Es war allerdings auch die Zeit, in der die Testwilligen das Zentrum regelrecht überrannten und sich riesige Schlangen bildeten. Im Oktober 2021 stellten die Johanniter den Testbetrieb ein. Zum großen Glück hat sich das Bayerische Rote Kreuz angeboten, das Testzentrum seither weiter zu betreiben. An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an den Vorsitzenden des BRK-Kreisverbandes Oberallgäu Edgar Rölz, der diese Möglichkeit einfädelte.
Die Johanniter eröffneten stattdessen ein Impfzentrum im 1. OG der Fiskina. Auch hier war der Andrang zu Beginn sehr groß und viele Einheimische nutzten das Angebot.
Nun ist das Impfzentrum geschlossen. Impfen lassen kann man sich noch bei Hausärztinnen und Hausärzten. Ein Impfzentrum werden wir in Zukunft hoffentlich nicht mehr benötigen. Den Johannitern gilt unser aller Dank für das großartige Angebot.

Stand Anfang Januar 2023 –
Änderungen vorbehalten

Aktuelle Informationen unter **www.fischen.de**

Ehrungen

80 Jahre
Josef Brutscher, Dorfstraße 12
Walburga Klepf, Altstädter Straße 6
Elmar Jung, Bolgenstraße 7 ½

85 Jahre
Herbert Hanisch, Bolgenstraße 4
Rosemaria Krumbacher, Maderhalm 18

90 Jahre
Margot Neher, Am Nägelesberg 3
Paulinus Tauscher, Weiler 18

Goldene Hochzeit
Angelika und Mathias Eberle, Zum Tannacker 11
Brigitte und Dieter Müller-Pathle, Pfarrstraße 1

Unser Bauhof benötigt dringend Unterstützung

(gde) „Interessant und abwechslungsreich ist die Arbeit im Fischinger Bauhof. Wer eine entsprechende handwerkliche Ausbildung besitzt, selbstständig arbeitet und immer wieder neue handwerkliche Herausforderungen sucht, ist bei uns genau richtig", so Bauhofleiter Andreas Kasper.
Der Fischinger Bauhof ist mit Klein- und Großmaschinen sowie mit entsprechendem Werkzeug bestens ausgerüstet. Zudem verspricht die Gemeinde in einer immer ungewisseren Zeit einen sicheren Arbeitsplatz in einem unbefristeten Arbeitsverhältnis mit einer Vergütung nach den Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD) mit Jahressonderzahlung, leistungsorientierter Zusatzzahlung sowie betrieblicher Altersversorgung – alles in allem ein äußerst interessantes Vergütungspaket.
Die Gemeinde Fischen i. Allgäu sucht für den gemeindlichen Bauhof zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n (w/m/d)

- **Elektroniker/in**
- **Elektrotechnikermeister/in**
- **Anlagemechaniker/in für Sanitär-/Heizungs- und Klimatechnik**
- **Installateur- und Heizungsbauermeister/in**
- **Gärtner/in**

Interessierte senden ihre aussagekräftige Bewerbung bitte spätestens bis zum 8. Februar 2023 per Mail an **personalamt@hoernergruppe.de** oder postalisch an die Verwaltungsgemeinschaft Hörnergruppe, Personalamt, Weiler 16, 87538 Fischen i. Allgäu.
Auskünfte erhalten alle Interessierte beim Bauhofleiter Andreas Kasper unter der Mobilnummer 0170/9606270.

Nachruf Josef Gschwender

In tiefer Trauer nimmt die Gemeinde Fischen i. Allgäu Abschied von Josef Gschwender.
Josef hat mit seinem bescheidenen und fleißigen Wesen viel für Fischen geleistet, vorrangig im Schützenverein Fischen und im Förderverein Fischinger Heimathaus, von denen er jeweils zum Ehrenmitglied ernannt wurde.
Insbesondere das Heimathaus mit FIS Skimuseum lag ihm sehr am Herzen, handelt es sich doch bei diesem wunderbaren Kleinod mitten im Herzen von Fischen um das Elternhaus von Josef, in dem er aufgewachsen ist. 1998 stellte es Josef zusammen mit seiner Frau Vefi und Tochter Bärbel der Gemeinde Fischen zur Verfügung, um es fortan Gästen wie Bürgern*innen als Museum zugänglich zu machen.
Der Umbau vom Wohnhaus zum Heimathaus wurde mit unzähligen ehrenamtlichen Stunden geleistet. Hier brachte sich Josef von Anfang an intensiv ein und konnte als gelernter Zimmermann durch seine wertvolle Arbeit wesentlich zum Erfolg beitragen.
Was für uns Fischinger*innen bleibt ist aufrichtige Dankbarkeit.

mamaFIT-Training im äußeren Kurpark

Ab dem 17. Januar wird es in Fischen mamaFIT Bewegungseinheiten mit der Trainerin Lena Zimmermann für werdende und frischgebackene Mamas geben. mamaFIT ist ein Outdoortrainingskonzept mit dem Schwerpunkt auf geburtsvorbereitendes sowie rückbildungsorientiertes Krafttraining mit einem Mix aus Kraftausdauer, Koordination, Gleichgewicht und Beweglichkeit. Die Mama kann mit Baby im Bauch, mit Baby in der Trage oder im Kinderwagen am Training teilnehmen oder die Trainingseinheit auch als „me Time" für sich selbst nutzen und ohne Kind zum Training erscheinen.
Wenn du etwas suchst, bei dem du Rückbildung, Fitness und das Treffen von anderen Mamas verbinden möchtest, dann schnupper doch mal rein ins Training. Ab dem 17. Januar findet das Training regelmäßig dienstags von 10 bis 11 Uhr beim Minigolfplatz/ Eichhörnchenwald statt. Treffpunkt ist bei den Toiletten beim Minigolfplatz. Voraussetzung für die Teilnahme ist eine aktuelle Sportfreigabe vom Arzt*Ärztin oder

der Hebamme. Weitere Infos und alle Trainingstermine gibts unter www.sarile.com
Zur Trainerin: Lena ist ein gebürtiges Nordseemädchen, wohnhaft im Kleinwalsertal und Mama von zwei Jungs. Sie ist ausgebildete Rektusdiastasetrainerin, Medical Yoga Lehrerin und Fitnesstrainerin.

Flüchtlings-Wohnheim in Fischen-Au

Seit Oktober dieses Jahres sind wieder Flüchtlinge im Wohnheim in Fischen-Au untergebracht. Diesmal sind es sieben junge Familien aus unterschiedlichen Herkunftsländern mit Kindern und Kleinkindern. Es ist eine Freude, sie zu erleben. Sie sind ruhig, zugewandt, dankbar und freuen sich über jede Hilfe. Zur Zeit steht ihnen eine kleine Gruppe von Helfern*innen zur Seite. Es gelingt, für Kleidung, ärztliche Versorgung, Anmeldung der Kinder in der Schule, die ersten Schritte in unsere Sprache und kleine Freuden zu sorgen. Was allerdings die Helfer*innen schlichtweg überfordert, sind die vielfältigen Aufgaben bei der Korrespondenz mit Behörden. Daher auf diesem Wege ein Aufruf: Wer Zeit und Lust hat, sich dem Helferkreis anzuschließen und bei der „Formularflut" zu helfen, melde sich bitte im Bürgermeisterbüro in der Fiskina im ersten Stock (oder unter Telefon 08326/3646-62 bzw. per E-Mail an **gemeinde@fischen.de**).

Die Flüchtlingsfamilien und der Helferkreis würden sich sehr freuen!

Blutspendetermin

Am **Dienstag, 24. Januar** findet im Kurhaus Fiskina von 16.30 bis 20.30 Uhr wieder eine Blutspendeaktion in Fischen statt.

Bitte den Termin vorab reservieren unter **www.blutspendedienst.com/fischen**

Verbesserung der Energiebilanz

(gde) Um die gemeindlichen Liegenschaften energetisch zu optimieren und professioneller zu überwachen, aber auch um im Gemeindegebiet Möglichkeiten der Energiegewinnung zu finden, zu untersuchen und im besten Fall auch umzusetzen, hat der Gemeinderat Fischen in der Novembersitzung beschlossen, zwei Förderanträge – Energiemanagement für kommunale Liegenschaften und European Energy Award - bei der Regierung von Schwaben zu stellen. Eine Förderzusage wird bis Mitte 2023 erwartet. Die Förderhöhe sollte für beide Anträge bei ca. 90% liegen. Die Projekte sind zunächst auf drei Jahre ausgelegt.

Vereinsfuchs mit neuen Angeboten

Vereinsfuchs
Beratung für Vereine im OA

Der Vereinsfuchs der Freiwilligenagentur Oberallgäu ist Anlaufstelle für alle Vereine im Oberallgäu. Er wird bei seinen Aufgaben vom Landkreis Oberallgäu unterstützt und bietet **kostenlose** Beratungs- und Unterstützungsangebote für Vereine.

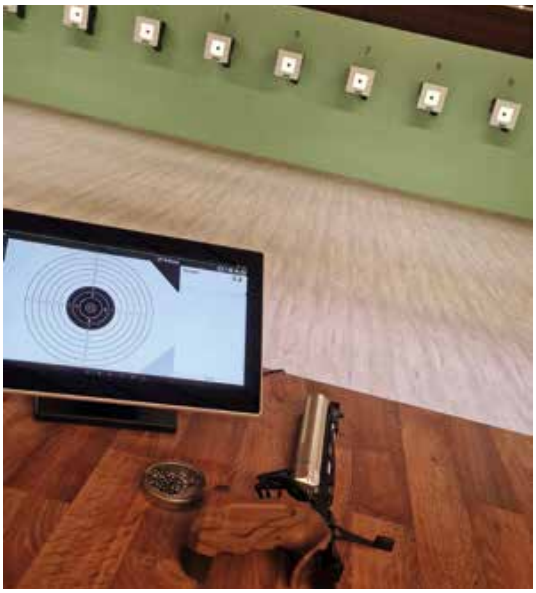
• Donnerstag, 2. Februar, 19.00 bis 21.00 Uhr
Mit einem Bein im Gefängnis?
Persönliche Haftung im Verein
Referent: Richard Didyk, Rechtsanwalt aus München
Veranstaltungsort: Kurhaus Fiskina, Am Anger 15.
Anmeldung: Bis 26. Januar unter www.vereinsfuchs-oa.de

• Donnerstag, 9. Februar, 18.00 bis 21.00 Uhr
Öffentlichkeitsarbeit im Verein
Workshop: Fotos und Videos
Veranstaltungsort:
Gasthof Hirsch in Betzigau, Hauptstraße 7
Anmeldung: Bis 3. Februar unter www.vereinsfuchs-oa.de

Stolz auf neuen Schießstand

Schützenverein Fischen nach erfolgreichem Umbau

Der Schützenverein Fischen kann auf ein spannendes und erfolgreiches Jahr 2022 zurückblicken. Nach Abschluss der Schieß-Saison 2022 fiel nach dem traditionellen Ostereier-Schießen am Gründonnerstag der Startschuss für die Renovierung unseres Schießstandes. Am 30. April begannen wir den alten Schießstand abzubrechen und sowohl die Räumlichkeit als auch die Technik zu erneuern. Zunächst wurden die alten Scheibenzuganlagen sowie der Bock und der Boden entfernt. Weiter zog man mit dem Fahnenschrank nach oben um. Danach wurde ein neuer Boden verlegt, alle Wände neu gestrichen und die Schießwand neu aufgebaut. Ebenfalls wurden viele Meter Kabel verlegt, um den neuen elektronischen Schießstand in Betrieb nehmen zu können. Die frühere Umkleide wurde zum Auswerteraum umfunktioniert und für den richtigen Überblick ein Fenster eingebaut. Außerdem wurde ein neuer Bock gebaut, an welchem die Schützen stehen. Am Ende wurde der elektronische Schießstand montiert und angeschlossen.
Da der Umbau komplett in Eigenleistung erfolgte, wurde die Hauptarbeit an den Wochenenden getätigt. 28 Mitglieder leisteten abwechselnd insgesamt ca. 660 Arbeitsstunden an 25 Tagen. Am 11. September fiel der erste Schuss auf dem neuen Schießstand, geschossen vom ersten Vorstand Stefan Sauter. Kurz darauf fand das erste Training auf dem neuen Schießstand statt. Nach anfänglichen Kinderkrankheiten sind wir sehr zufrieden mit unserem neuen Stand. Ein besonderer Dank gilt der Gemeinde Fischen für die Finanzierung des neuen Bodens sowie Willi Rohrmoser und dem Trachtenverein D'Holzar, die uns beim Bodenlegen tatkräftig unterstützt haben. Anfang Dezember fand wieder das Klausen-Schießen statt, diesmal mit vielen Teilnehmern, die großes Interesse an dem neuem Stand hatten. Jung und Alt, Profis und Laien konnten sich in einem unterhaltsamen Wettbewerb beweisen. Als Belohnung wartete auf jeden Teilnehmer ein Klausen-Männchen. Nach zwei Jahren Zwangspause war es ein spaßiger und kurzweiliger Abend.
Ein weiteres Highlight des neuen Stands ist das Lasergewehr für die Kinder. Hier kann ohne Munition und ohne Gefahr auch schon von den ganz Kleinen geschossen werden. Somit gibt es keine Altersbeschränkung mehr, lediglich über die Brüstung muss man sehen können. Wer Interesse an einem Probeschießen hat: das Jugendtraining findet immer dienstags um 19.00 Uhr statt.



Unser neuer elektronischer Schießstand.

Die Gewinner des Klausen-Schießens; v.l. Norbert Gemeinholzer (Wanderpokal), Ida Gemeinholzer (Kinder), Kilian Vorholzer (Jugend), Stefanie Müller (Erwachsene), Dieter Sauter (Bock).

Mittwoch & Donnerstag Ruhetag
Café am Löweneck
Auch im neuen Jahr verwöhnen wir Sie gerne mit
hausgemachten Kuchen
Monika Gromer | Weilerstr. 2 | 87538 Fischen | 08326 366755

markus luxenhofer SPENGLEREI
gut durchdacht!
www.spenglerei-luxenhofer.de
An der Breitach 13 | 87538 Langenwang
Mobil 0171. 278 54 11 | Festnetz 08322. 68 99

Männergesangverein sucht dringend Nachwuchs

Der Wille zum Erhalt des Vereins und das leidige Problem des altersmäßig bedingten Schwundes von aktiven Sängern, das waren die Eckpunkte der Jahresversammlung, die sich wie ein roter Faden durch den Verlauf der Versammlung im Pfarrsaal St. Verena in Fischen zogen.

„Wir werden alle immer älter", damit leitete der Vorsitzende Hans-Peter Schmid seine Begrüßung der 31 Mitglieder ein. Anschließend gab es einen groben Umriss der Ereignisse des abgelaufenden Vereinsjahres, in dem wenigstens wieder einiges geboten war. Der Schriftführer Stefan Bodemer konnte sich in seinem Bericht im Wesentlichen auf die Ereignisse beschränken, die der Erste Vorsitzende bereits angesprochen hat.

Dass der Kassenbestand trotz Einnahmeausfällen durch Corona doch noch relativ erfreulich ist, ist der präzisen Kontoverwaltung des Vereinskassiers Raimund Corres zuzuschreiben. Mit einem kurzen Revisionsbericht durch Herbert Goblirsch, der zusammen mit Helmut Schmid die Kassenprüfung vorgenommen hatte, konnte eine ordnungsgemäße Entlastung des Kassiers und der gesamten Vorstandschaft per Akklamation vorgenommen werden. Der Dank des Dirigenten und Chorleiters Thomas Kroll

Hans-Peter Schmid, seit 37 Jahren der Erste Vorsitzende des Vereins.

Seit über 20 Jahren wird der Chor geleitet und dirigiert von Thomas Kroll.

ging zu Beginn seiner Ausführungen an die 21 Sänger, die seiner Einladung zum sechzigsten Geburtstag gefolgt waren. Er nahm dies zum Anlass, dabei an die Sänger zu appellieren, auch bei anderen Auftritten zahlreicher anwesend zu sein.

Es sei nach wie vor die unsichere Zukunft, die maximal zwei Monate im Voraus Veranstaltungen planbar mache. „Alles hängt etwas in der Luft", weil es momentan an Sängern in den einzelnen Stimmen mangele. Er wolle jedoch weiter dabei bleiben, versicherte Kroll.

Die Teil-Neuwahlen brachten folgendes Ergebnis: **Erster Vorsitzender** Hans-Peter Schmid (wiedergewählt), **Schriftführer I und II** Stefan Bodemer (wiedergewählt) und Jochen Lanzerath (neu), **Kassenprüfer** Helmut Schmid und Herbert Goblirsch (wiedergewählt), **Notenwarte** Toni Müller und Walter Enzinger.

Unter „Wünsche und Aussprache" stand ebenfalls der Wunsch nach neuen und jüngeren Sängern im Vordergrund. Die Versammlung wurde deshalb auch mit dem Lied „Fein sein, beinander bleiben" harmonisch abgeschlossen.

Apotheke im Färberhaus Fischen
Apotheker Harald Schöberl

Hauptstraße 4
87538 Fischen im Allgäu
Telefon 08326/385740
Telefax 08326/385741
info@apotheke-fischen.de
www.apotheke-fischen.de

Wir haben für Sie geöffnet:
Mo - Fr 8.30 - 13.00 Uhr
14.00 - 18.00 Uhr
Sa 8.30 - 12.30 Uhr
Die Notdienste finden Sie auf unserer Website oder unserem Aushang
Parkplätze direkt an der Apotheke!

ZIMMEREI-WEBER
HOLZBAU • INNENAUSBAU • MEISTERBETRIEB
> Neubau / Altbau
> Balkone / Terrassen
> Dachgaupen
> Innenausbau / Sanierung
> Fassaden
> Dachfenster
> Wartungen
> uvm.
www.zimmerei-weber.net
Berger Weg 13 87538 Fischen
Mobil: 0171 9515268 Franz Weber

„Plattlarklöüs" kommt ins Weidach

Wenn es abends früh dunkel wird und der Dezember beginnt, dann ist die Zeit der „Klöüse" und „Bärbla" gekommen. Diese wilden Gestalten wollten auch bei den kleinen Plattlern des Trachtenvereins nach dem Rechten schauen.
So trafen sich die Kinder, begleitet von ihren Eltern und zur Verstärkung teils auch Oma und Opa, mit ihren Vorplattlern an der Turnhalle. Von dort aus ging es mit Fackeln zum Waldfestplatz im Weidach. Die Aufregung der Kleinen war fast greifbar. Die Ohren waren gespitzt, ob nicht schon vielleicht eine Schelle zu hören war und der ein oder andere versicherte sich mit einem Blick über die Schulter, ob nicht doch bereits ein Rumpelklaus in der Nähe war. Am Waldfestplatz warteten die großen Plattler schon und versorgten alle mit Wienerle, Lebkuchen, Glühwein und Punsch. Und dann kamen sie: Vier „Klöüse" und vier „Bärbla" begleiteten den Heiligen Nikolaus. Und selbst die, die zuvor noch ganz mutig waren, wurden in Anwesenheit der Wilden ganz still. Der Nikolaus war gut informiert über die Fortschritte der kleinen Plattler und wusste auch, wo noch ein bisschen Übung nötig war. Bevor der

Nikolaus samt Begleitung zurück in den Wald verschwand, ließ er für jedes Kind ein gut gefülltes Säcklein da. Die kleinen Plattler waren also wohl brav. Mal sehen, was der Nikolaus nächstes Jahr sagt...

Nikolaus, Klausen und Bärbele bescherten Kinder in Au-Thalhofen

Die Kinder aus Au-Thalhofen gestalteten mit Gedichten, musikalischen Beiträgen, Flötenspiel und Gesang den vom Trachtenverein „Burgglöckler Au-Thalhofen" organisierten Nachmittag zum „Doarfklöús 2022". Eigens vorbereitet von den Eltern wurde ein kurzweiliges weihnachtliches Programm zur Adventszeit. Mit einem „Klöúséliad", dem anschließenden Flötenspiel „Stille stille" sowie dem Gedicht „Aus dem klitzekleinen Haus" wurde übergeleitet zu „Rudolf, das kleine Rentier", „Lasst uns froh und munter sein" und dem „Barbaratag". „Kling, Glöckchen, klingelingeling" erklang mit Kinderstimmen und „Ihr Kinderlein kommet" wurde mit der Harmonika vorgetragen. Mit den Gedichten vom „Nikolausstiefel" und „Sei gegrüßt lieber Nikolaus" erwarteten die Kinder den heiligen Nikolaus, der mit seinen begleitenden Klausen und Bärbele vom unteren Dorf herkommend mit „Schellengeläut" auf sich aufmerksam machte. In seinem goldenen Buch überbrachte er die Glückwünsche und mahnte auch zur Besinnung. Da alle Kinder brav gewesen sind, überreichten die Klausen und Bärbele den Kindern ein Geschenk vom Nikolaus. Zum Ausklang der kindgerechten Nikolausfeier musizierten anschließend die „Burgglöckler Fehla" aus Au-Thalhofen im Quartett. Für das leibliche Wohl sorgte der Trachtenverein, der durch Vorsitzenden Markus Übelhör durchs adventliche Programm führte.
Text und Foto: Walter Haber

„All's isch wieder am loufe"

Bruch des Wellbaumes an der Obermühlesäge repariert

Auf dem Bild von links: Mathias Schmid mit Sohn Pius, Hans Maurer, Lorenz Geißler und Robert Vetter.

(lg) Bei einer der immer gut besuchten Sägevorführungen im Juli 2022 kam die Säge während des Betriebes plötzlich zum Stillstand. Beim Blick auf den Wasserzulauf wurde deutlich, dass es nicht am Wasser fehlte, sondern dass der Wellbaum, die große Hauptwelle aus Eiche, am großen Wasserrad gebrochen war. Dieses wetterseitige Wellenstück war die letzten Jahre immer reparaturanfällig, aber als es dann zum endgültigen Bruch kam, waren wir doch ziemlich überrascht.

Wir, das ist eine kleine Mannschaft, die diese Säge im Auftrag der Gemeinde Fischen im Ehrenamt am Laufen hält: Hans Maurer seit fast vier Jahrzehnten, Robert Vetter, der Mühlenfachmann, seit über 25 Jahren dabei und seit einigen Jahren Lorenz Geißler und Mathias Schmid.

Nachdem von Bürgermeister Bruno Sauter die Finanzierung der Reparatur und das Einvernehmen des Denkmalschutzamtes geklärt waren, erhielt Robert Vetter den Auftrag zum Einbau des neuen Wellbaumes. Vielen Dank dem Bezirkstagspräsidenten Martin Sailer und dem stellvertretenden Bezirkstagspräsidenten Edgar Rölz für die großzügige finanzielle Unterstützung durch den Bezirk Schwaben.

Zuerst wurden alle Zahn- und Riemenräder auf der Welle in ihrer Originallage abgestützt und fixiert und anschließend der alte Wellbaum in Teilstücken ausgebaut.

Zum großen Glück hatten die alten Säger Hans Maurer und Hans Schöll zusammen mit Helmut Becker bereits in den 90iger Jahren aus Wiesen im Spessart eine „Spessart-Eiche" als Reserve organisieren können, die nun zum Einsatz kam.

Zum Aufbrennen der alten und neuen eisernen Spannringe kamen die Schmiede Andreas Rohrmoser aus Hindelang und Ramon De Candido hinzu. Ramon war extra 300 Kilometer ins Allgäu gefahren, um bei dieser seltenen Aktion dabei zu sein.

Mit Unterstützung unserer Bauhofmitarbeiter wurde dann der neue Wellbaum in das Räderwerk der Säge „eingefädelt".

Stück für Stück über das Gerüst und Rollen, ein seltener Anblick ins Räderwerk und dann endlich ist die Welle auch durch das Wasserrad hindurch an ihrem Platz.

Danach folgte das Verkeilen und Ausrichten der Welle mit den Zahnrädern und dem Wasserrad, eine Arbeit, die von Robert mit sehr viel Geschick und Erfahrung durchgeführt wurde. Dann kam der erfolgreiche Probelauf. Nun ist alles wieder am Laufen.

Verkehrsverein Langenwang freut sich auf neue Tafel am Ortseingang

Die Jahreshauptversammlung des Verkehrsvereins Langenwang dauerte zwar lange, aber langweilig war sie nicht. Endlich hatte wieder ein Vereinsjahr mit Festen und Aktionen durchgeführt werden können, ohne dass unzählige Beschränkungen zu beachten waren.

Der Verein setzt sich derzeit für die Erneuerung des Ortschildes in Langenwang ein und hat die optische Planung der Tafel in der Hand. Bei einem Fotoshooting am Hattenberg sind die Motive für den Sommer entstanden und die Langenwanger Trachtler-Jugend stellte sich gerne als Model zur Verfügung. Die Rechtler werden die benötigte Holzmenge spenden und Sepp Ochsenreiter übernimmt Planung und Aufbau der Holzkonstruktion. Das alte Schild wurde im Dezember abgerissen, bis zum frühen Sommer 2023 soll die neue Ortstafel fertig sein.

Die Aktion „Sauberes Dorf" fand wieder viele Beteiligte. Es wurde Müll gesammelt, der Pavillon geputzt und ein Weg zum Hermannstein ausgeschnitten. Eine Familie hat den Illerursprung freigeschnitten und eine andere das Unkraut am Kneippbecken gejätet. Der seit Silvester 2021/2022 glitzernde Baum an der B 19 wurde von der Feuerwehr Langenwang von seiner Last befreit. Allerdings mussten einige Äste komplett abgeschnitten werden, da die Glitzergirlanden von den Zweigen nicht zu entwirren waren und diese Arbeit mehrere Meter über dem Boden erledigt werden musste. Leider konnten die Schuldigen nicht ermittelt werden. Erfreulich sind solche Umweltverschmutzungen keineswegs und die Entfernung war mehr als aufwendig.

Beide Standkonzerttermine 2022 konnten stattfinden und waren gut besucht. Die Adventsfensteraktion hatte wieder genügend Mitwirkende, sodass alle 24 Fensternummern belegt werden konnten. Die Dorfbewohner und Gäste durften sich an den wunderschönen Kunstwerken erfreuen, weil die Fensterdekorierer*innen wieder viel Liebe und Mühe in dieses Projekt investiert hatten.

Die Vorstandschaft nahm an einer Diskussionsrunde über die geplante Kurbeitragserhöhung teil und

brachte ihre Bedenken an. Man war sich aber einig, dass eine Erhöhung unbedingt umgesetzt werden muss, da die Einnahmen – Ausgabensituation einen Aufschub nicht zulässt.

Erster Bürgermeister Bruno Sauter berichtete über die Verzögerung der Beschrankung des Bahnüberganges in Langenwang. Er freut sich über die gelungene Sanierung der B19 und bedankte sich bei den Langenwanger Bürgerinnen und Bürgern für das gute Miteinander und Verständnis. Weiter berichtet er von Arbeitskreisen auf Landkreisebene, in denen er Mitglied sei. Hier setze man sich intensiv mit der Optimierung des ÖPNV auseinander. Auch soll die Allgäu-Walser-Card entsprechend den zeitgemäßen Anforderungen umgestellt werden. Alles schwierige, aber sehr wichtige Themen, die am Ende entsprechend kosten werden, so Sauter.

Der Geschäftsführer der Tourismus Hörnerdörfer GmbH Stephan Köhl berichtete über die Entwicklung der Übernachtungszahlen in den Hörnerdörfern und speziell in Langenwang. Die Entwicklung der Zahlen in unserem Dorf war positiv und ließ sich im Vergleich zu 2019 sogar steigern. Insgesamt lagen die Hörnerdörfer jedoch leicht im Minus (-0,05 %). Über die Werbemaßnahmen in Bezug auf Social Media und die neue Definition der Marke Hörnerdörfer sowie bereits umgesetzte und kommende Werbemaßnahmen zur Steigerung der Bekanntheit informierte Köhl ebenfalls.

Schließlich wurden noch einige Wortmeldungen in Bezug auf das gemeinsame Denken in den Hörnerdörfern, die Öffnungszeiten der Kurverwaltung in der Nebensaison, kostenlose Parkplätze in Fischen, die Sicherung des Hochstandes am Ruheplätzle Rubinger Wald und Steigerung der Inklusivleistungen für die Nebensaison geklärt.

Die 1. Vorsitzende Ulrike Schubert dankte den Mitgliedern und vor allem denen, die sich im Vereinsjahr aktiv am Vereinsgeschehen beteiligt haben. Bruno Sauter verband seine Dankworte mit einem großen Lob für die tollen Adventsfenster.

Großer Umzug mit Fußgruppen und Faschings-wagen

Gumpiger Donnerstag, 16. Februar 2023 um 13.59 Uhr durch den Fischinger Ortskern

Für die Einheimischen ist der „Gumpige" der Nationalfeiertag. Ob Groß, Klein, Jung, Alt ... alles ist auf den Füßen und traditionell natürlich einfallsreich maskiert. Aber nicht nur Einheimische, sondern auch zahlreiche Gäste aus Nah und Fern säumen den Straßenrand, wenn der Gaudiwurm mit fast 50 Faschingswägen und Fußgruppen pünktlich um 13.59 Uhr in fantasievollen Kostümen und bunt geschmückten, großartig gestalteten Motto-Wagen durch die Straßen von Fischen zieht. Gestaltet wird der Umzug von vielen ortsansässigen Vereinen und privaten Gruppen, die viele Wochen vor Fasching mit den Vorbereitungen beschäftigt sind und oft regionale und überregionale Themen und Prominente aufs Korn nehmen.

Ab Mittag bewirtet der Veranstalter Ski-Club Fischen alle Faschingsbuzzen an seinen Buden Am Anger und lädt zum lustigen Treiben im Ort ein.

Aufstellung ab 13.00 Uhr in der Weilerstraße. Start 13.59 Uhr durch folgende Straßen: Hauptstraße, Am Anger, Ornachstraße, Bolgenstraße, St.-Florian-Straße, Berger Weg, Hauptstraße, Am Anger.

Auch die Fischinger Geschäftswelt steht am Gumpigen Donnerstag Kopf und die meisten Geschäfte sind daher ab 12.00 Uhr geschlossen.

Die teilnehmenden Gruppen müssen sich zwingend mit dem Anmeldeformular anmelden. Nähere Informationen in der Gästeinformation Fischen oder über den Ski-Club Fischen.

Nach langer Suche gibt es einen neuen Vorstand

Ski-Club Fischen setzt künftig auf Roman Schmidbauer als Vorsitzenden

Am Ende ist doch noch alles gut gegangen: Nachdem der Ski-Club Fischen lang nach einer Nachfolge für den scheidenden Vorsitzenden Andi Widmann gesucht hatte, gab es auf der Jahresversammlung die Erlösung. Roman Schmidbauer wird künftig die Geschicke des Traditionsvereins leiten, der so bedeutende aktive Wintersportler wie Lena Mayer, Tobias Müller, Alexander und Manuel Schmid sowie Julian Rauchfuss in seinen Reihen weiß.

Damit geht eine schwierige Phase für die Vorstandschaft zu Ende. Gleich mehrere Vorstandsmitglieder hatten ihr Amt niedergelegt, aber es konnten keine Nachfolger gefunden werden. Nach dringlichen Appellen an die Mitglieder, sich mehr zu engagieren, konnten diese Posten neu besetzt werden. Um niemanden zu überfordern, sollen die Aufgabenbereiche etwas anders strukturiert werden.

Andi Widmann gab einen kurzen Streifzug durch die vorletzte Saison 2021, in der wegen Corona keine Veranstaltungen stattfanden und keine Einnahmen generiert werden konnten. Lediglich die Clubtour fand statt.

Das Jahr 2022 startete wieder einigermaßen normal. Nachdem der Leasing-Vertrag für den SC-Bus auslief, wurde das Fahrzeug gekauft. Zum Jahresanfang setzte ein regelrechter Ansturm von neuen Kindern ins Training ein, für die glücklicherweise auch Trainer gefunden wurden.

Zwei Skicross-Weltcuprennen, gemeinsam mit Obermaiselstein und Ofterschwang ausgerichtet, waren ein voller Erfolg. Der Gumpige Faschingsumzug konnte wegen der vielen Auflagen wieder nicht stattfinden. Ein Highlight waren die Olympia-Erfolge in Peking, an denen mit Tobias Müller, Alexander Schmid und Julian Rauchfuss drei Ski-Club-Mitglieder teilnahmen. Die Silbermedaille im Teamwettbewerb für Alexander Schmid und Julian Rauchfuss (startet für RG Burig Mindelheim) war die Krönung.

Michaela Jenn berichtete über die vielen regionalen und landesweiten Einsätze der Langläufer. Es gab einen zweitägigen Langlaufkurs mit den Grundschulen Fischen und Ofterschwang. Ein großer Dank galt der Gemeinde, die zwei Nachtloipen fürs Training anbietet.

Celine Teufele und Harry Hiltensberger gaben einen Überblick über die Aktivitäten im alpinen Bereich. Der große Ansturm an neuen Kindern konnte dank einiger Eltern, die sich als Trainer betätigen, aufgefangen werden. Für die neue Saison wurden neue

Ein Dankeschön und ein Geschenk zum Abschied von der Vorstandsarbeit gab es für Claudia Neuhauser und Matthias Scherm.

Anoraks bestellt. Die sportlichen Leistungen der Top-Athleten Lena Mayer, Tobias Müller, Alex und Manuel Schmid sowie Julian Rauchfuss, leider bei einigen durch Verletzungen beeinträchtigt, wurden gewürdigt.

Bürgermeister Bruno Sauter zeigte sich erleichtert darüber, dass nach langem Hin und Her ein neuer Vorsitzender gefunden wurde. Als er von den Problemen des Ski-Clubs in der Vorstandschaft erfuhr, führte er mehrere Gespräche, bei denen er seine Erfahrungen als ehemaliger Vorstand des Ski-Clubs einbringen konnte.

Die Posten in der Vorstandschaft wurden wie folgt besetzt: 1. Vorsitzender Roman Schmidbauer, 2. Vorsitzender Andi Widmann, Kassiererin Gaby Rölz, Schriftführerin Miriam Zengerle (Stellvertretung Celine Teufele), Sportwart Alpin: Harry Hiltensberger, Sportwart Nordisch: Thomas Keller, Zeugwarte Matthias Scherm und Christoph Koros, Leiter Veranstaltungen Stefan Keller (Robert Schratt), Kassenprüfer Peter Müller und Hannes Renn, Jugendsportwart Alpin Sina Hilbrand, Jugendsportwart Nordisch Michaela Jenn, Tourenwart Michael Knapp.

Geehrt wurden für 25 Jahre Mitgliedschaft: Renate Auffinger, Florian Bollwein, Claudia Burger, Stefan Keller, Peter Koros, Stefan Lang, Manuel Müller, Peter Müller, Franz-Josef Tauscher, Ramona, Martina und Erwin Weber

Für 40 Jahre Mitgliedschaft: Marita Burger, Thomas Gabriel, Christine Kling und Andreas Schratt

Für 50 Jahre Mitgliedschaft: Hans Buhl, Alois Hartmann, Bruno Sauter, Alois Schmid, Toni Schmid und Jens Schwichtenberg

Für 65 Jahre Mitgliedschaft: Elmar Karg, Martin Müller, Otto Ruppaner und Gerhard Sauter.

Auf dem Bild von links : Roman Schmidbauer, Thomas Gabriel, Alois Hartmann, Hans Buhl, Alois Schmid, Martin Müller, Peter Müller, Jens Schwichtenberg, Elmar Karg, Florian Bollwein, Bruno Sauter, Andreas Schratt und Andi Widmann.

Manfred Bollwein wird neues Ehrenmitglied

Bei der Ehrung von links: 1. Vorsitzender Peter Ochsenreiter, Manfred Bollwein, Stefan Vogler, Sepp Brutscher, Rudi Math, Peter Kannler und Kommandant Hans Burger.

„Endlich wieder ein geregelter Ablauf nach Corona", zeigte sich der Vorsitzende der Freiwilligen Feuerwehr Langenwang, Peter Ochsenreiter, auf der Jahresversammlung erleichtert. Gerade für die jungen Mitglieder sei das Miteinander bei Proben und anderen Zusammenkünften sehr wichtig. Das Leben im Ort bereicherte die Feuerwehr mit Aktionen wie dem Dorffest, dem Preisschafkopfen mit 18 Partien und tollen Preisen, dem Treffen der Klausen und Bärbele im Feuerwehrhaus und sogar einem kleinen Faschingsumzug durch Langenwang. Ein neuer Container für Altkleider steht inzwischen am Gerätehaus, dessen Einnahmen dem Verein zugutekommen. Drei Neueintritte waren zu verzeichnen, sodass der Verein inzwischen 115 Mitglieder zählt. „Alles in allem ist viel passiert, worauf man am Ende des Jahres zufrieden zurückblickt", so Ochsenreiters Bilanz.

Zufrieden zeigte sich auch Kommandant Hans Burger, der auf 40 aktive Feuerwehrmänner zurückgreifen kann. Nur fünf Mal war der Einsatz der Langenwanger Wehr gefordert. Elf Monatsproben gab es, dazu spezielle Ausbildungen für Truppmänner, Atemschutz und Maschinisten sowie Übungen für Atemschutz und Funk.

Nach den Berichten von Kassier Tobias Ochsenreiter und Schriftführer Klaus Lachmuth dankte Bürgermeister Bruno Sauter für das Engagement der Langenwanger Feuerwehrler im Dienst der Allgemeinheit. Im kommenden Jahr werde über die Anschaffung und Finanzierung eines neuen Löschfahrzeugs zu reden sein, welches das über 20 Jahre alte Auto ersetzen soll, so Sauter.

Bei den Neuwahlen standen vier Posten zur Disposition. Stefan Vogler, der nicht mehr als 2. Vorsitzende kandidierte, wurde durch Vinzenz Kraus ersetzt. Künftig wird es in Langenwang drei Beisitzer geben. Gewählt wurden Andreas Hörmann, Luitpold Vogler und Raphael Vogler.

Zum Ehrenmitglied erhoben wurde Manfred Bollwein. Für 70-jährige Mitgliedschaft im Verein wurde Karl Klein ausgezeichnet. 60 Jahre dabei ist Sepp Brutscher, für 50 Jahre Vereinstreue wurde Rudi Math geehrt.

stegemann
WÄRME · WASSER · ENERGIE
» Bäder
» Sanitär
» Heizung
» Schwimmbad
» Notdienst

stegemann WÄRME · WASSER · ENERGIE
Ornachstraße 19 · 87538 Fischen im Allgäu
Tel.: +49 8326 3820-4 · Fax: +49 8326 3820-5
info@stegemann-waerme.de · www.stegemann-waerme.de

SPENGLEREI REICHART GmbH
SPENGLEREI – FLACHDACHABDICHTUNGEN
Ihr Meister-Betrieb vor Ort
87538 Fischen i. Allgäu
Mühlenstraße 20½
Telefon 08326/283
Fax 08326/9788
spenglerei-reichart@maxi-allgaeu.de

Macht mit beim Historischen Skirennen

am 11. Februar am Stinesser um 15.00 Uhr

Der Ski-Club Fischen lädt anlässlich des 100-jährigen Vereinsjubiläums zum sportlichen und spaßigen Wettbewerb mit historischer Ausrüstung und altem „Häs" ein. Wir freuen uns auf eine rege Teilnahme der Vereine sowie Privat- und Geschäftsgruppen, die den Teilnahme-Modus erfüllen.
Auch Zuschauer und Schlachtenbummler können gerne mit historischer Kleidung die Sportler anfeuern. Es werden sicherlich wieder zünftige Stunden an den Familienliften Stinesser werden.
In der nordischen Mythologie ist Ull der Gott des Winters, der Jagd, des Zweikampfes, der Weide und des Ackers – was ihn zum „Schutzpatron aller Wintersportler" werden ließ. Dies nehmen wir zum Anlass, jedem Teilnehmer vor dem Rennen einen solchen Ullr auszuhändigen, der ihm Glück bringen soll. Die ältere Ski-Generation erinnert sich sicher noch gut an diesen gerne getragenen Glücksbringer.
Diese alte Tradition erwachte beim ersten historischen Skirennen (2010) zu neuem Leben. Nachdem dieser alte Brauch so gut angekommen ist, gibt es auch beim Historischen Skirennen am 11. Februar 2023 ein neues Motiv. Der „Sammel-Leidenschaft" steht nun also nichts mehr im Wege – zumal es in losen Zeitabständen weitere Folge-Veranstaltungen geben wird.
Zeitplan: 11. Februar 2023:
Familienlifte Stinesser, direkt an der B19

- Startnummern-Ausgabe:
  13.00 bis 14.00 Uhr im FIS-Skimuseum Fischen
- Einmarsch:
  14.30 Uhr Treffpunkt FIS-Skimuseum Fischen, anschl. gemeinsamer Marsch zum Skigelände
- Start: 15.00 Uhr
  Ansage: Andi Mühlegg
- Siegerehrung:
  im Anschluss an das Rennen an der Schneebar

Fischen und seine Dörfer feiern

Dorfball am 11. Februar Einlass ab 20.00 Uhr in der Fiskina

Schräge Vögel, gruselige Hexen mit langen Nasen, elegante Feen, ein schicker Käpt'n und ein gestreifter Sträfling, all das trifft man auf dem Ball der Bälle, dem Fischinger Dorfball. Erstklassige Livemusik und eine gut sortierte Bar sorgen für beste Stimmung. Hier kann man die Bude rocken bis die Sohlen glühen.
Die TOP-Acts stehen fest für DIE Faschingsparty im Allgäu! Mit SHARK wird am 11. Februar in der Fiskina in Fischen mit allen Faschings- und Partybegeisterten gefeiert. Shark sind die Garanten für eine mega Live-Musik. „KuschAu", wenn die Party steigt und die weit über das Allgäu hinaus bekannte Band die Fiskina rocken? Dazu gibts eine Bar, die keine Wünsche offenlässt und gigantische Stimmung bei Partysound pur.
Für die Vereine der Hörnerdörfer wird ein Meistpreis an die Gruppe vergeben, die in der gleichen Kostümierung mit den meisten Personen antritt.
SHARK ist seit Jahren der Garant für eine schweißtreibende Live-Party! Volle Hallen und Zelte, sowie Engagements bei den Top-Events Süddeutschlands können nicht irren. An den Drums wütet Phil Eisenbart über die Bühnenbretter. Das junge Showtalent aus dem Nördlinger Ries bildet zusammen mit Bassist Manu Benninger den groovigen SHARK-Motor. Das neue Front-Trio am Gesang bilden seit diesem Jahr die 22-jährige Steffy Gold aus Nürnberg mit ihrem unverkennbaren R'n'B-Charakter in der Stimme, Rockröhre Paty Dahl aus Oberfranken und Fabi Benninger – der stimmstarke blonde Sunnyboy aus Schwaben, der zusammen mit Bassist Manu die „Benninger-Brothers" vereint. Andrei Alexandru sorgt an den Saiten für mitreißende Gitarren-Riffs, während das Keyboard-Urgestein Markus „Leichti" Leicht wie eh und je für das ultimative Sound-Gewitter zuständig ist.
Die jungen Wilden haben brandheiße Musik aus den Charts, Partysongs, Rockklassiker, Dance und Discosounds im Gepäck.

Kinder- und Teenagerfasching im katholischen Pfarrsaal in Fischen

Nach zweijähriger Zwangspause findet am Sonntag 12. Februar der Fischinger Kinderfasching statt. Wie in den Jahren zuvor treffen wir uns um 14.30 Uhr im katholischen Pfarrsaal in Fischen, um bei Spielen, Musik, Snacks, Kaffee und Kuchen die „Fünfte Jahreszeit" einzuläuten. Der Eintritt kostet 1,50 €. Die Veranstaltung endet um 17.00 Uhr.
Dieses Jahr findet erstmals eine Teenagerfaschingsparty für alle 10- bis 15-Jährigen ebenfalls im Pfarrsaal in Fischen statt. Am Freitag, 10. Februar von 18.30 bis 21.30 Uhr treffen wir uns zu Musik, Essen und Trinken, alkoholfreien Cocktails, Partyspiele und der Premierung des besten Kostüms. Der Eintritt kostet 2 €. Wie immer kommt der Erlös einem guten Zweck in der Region zugute.

Funkenfeuer – wunderschöne Tradition

am 26. Februar

Wenn am Abend des Funkensonntags die Funkenfeuer in Fischen brennen, scheint eine uralte Tradition auf. Dafür muss man gar nicht auf alte Urmenschen zurückgehen, die, ganz grob, schon vor zwei Millionen Jahren Feuer nutzten, etwa nach Blitzschlägen. Oder auf jüngere Urmenschen, die vor gut 700.000 Jahren lernten, selbst Feuer zu entfachen. Es reicht, rund zweieinhalbtausend Jahre zurückzublicken. Beispielsweise ins alte Rom. Dort wurde immer am 1. März das heilige Feuer im Vesta-Tempel entzündet und markierte den Beginn eines neuen Jahres. Einigen Ansichten zufolge sollen die Funkenfeuer, die jährlich am ersten Sonntag nach Aschermittwoch abgebrannt werden, auf diesem Ritual beruhen. Gängiger ist die Meinung, dass der Brauch weiter nördlich anzusiedeln sei, in der heidnisch-germanischen Mythologie, wobei der Sieg des Sonnengottes Baldur über den Winter gefeiert wird. Wissen wird man´s wohl nie genau, passen könnten beide Erklärungen. Schließlich soll der Funkensonntag im Allgäu ebenfalls den neuen Jahreskreis der Natur einleiten, den Frühling. Man wünscht sich wieder Licht und Wärme, ein neues Wachsen und Gedeihen. Aber dafür muss der kalte Winter vertrieben und seine eisig frostige Umklammerung gebrochen werden. Das geht natürlich am besten mit Feuer. Je größer, desto besser und so wachsen unter vielen fleißigen Händen nach Fasching meterhohe Holztürme in den Hörnerdörfern. Geschickt geschichtet stehen sie meist etwas oberhalb der Orte und werden nach dem „Richtfest" streng bewacht, damit nicht etwa ein Strolch sie vor der Zeit in Brand steckt. Das passiert erst am Abend des Funkensonntags und alle warten gespannt darauf, dass die Funkenhexe, eine

Lumpenpuppe, die den bösen Winter symbolisiert und ganz oben im Funken hängt, von den Flammen verschlungen wird. Ob der Brauch seinen Anfang bei Vesta-Feuer oder nordischen Göttern nahm, kann man dann in geselliger Runde diskutieren und wird bei Glühwein, Punsch und den zimtsüßen „Funkenkiechle" zum Ergebnis kommen: Am Ende ist das Funkenfeuer eine wunderschön leuchtende Tradition im Allgäu.
Folgende Funken brennen in Fischen und den Ortsteilen
um ca. 19.00 Uhr in Maderhalm am Stinesser-Skilift
um ca. 19.00 Uhr in Oberthalhofen (Richtung Hinang)
um ca. 19.00 Uhr in Langenwang; Treffpunkt um 18.30 Uhr am „Haus des Gastes" in Langenwang, von dort Fackellauf zum Funken am Hattenberg.

Impressum „d'r Fischingar"

Herausgeber: Allgäuer Zeitungsverlag GmbH, Kempten
Verantwortlich für den amtlichen Teil: Gemeinde Fischen | Verantwortlich für den nicht amtlichen Teil: Allgäuer Zeitungsverlag GmbH, Kempten
Verantwortlich für den Anzeigenteil: Daniel Hartmann
Für Anzeigen gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen und die zurzeit gültige Anzeigenpreisliste.
Die Redaktion behält sich aus Platzgründen Kürzungen der redaktionellen Beiträge vor.
Erscheinungsweise jeweils am 15. jeden Monats. Verteilung kostenlos an alle erreichbaren Haushalte des Verbreitungsgebietes.
Das nächste Mitteilungsblatt „d'r Fischingar" erscheint am Montag, 16. Januar 2023. Beiträge bitte per E-Mail an: dr.fischingar@fischen.de
Titelfoto: Vanessa Fastner

Wachstum – Ausstellung mit Bildern von Magdalena Willems-Pisarek

bis zum 28. Februar in der Fiskina

Sie können in eine Oase entfliehen zu den Gemälden an den Wänden der Fiskina. Magdalena Willems-Pisarek, Landschaftsmalerin, präsentiert den Bewohnern und Gästen von Fischen eine Auswahl ihrer Bilder. „Eine gemalte Alternative" sagt sie über ihre Werke. Sie sucht nach Stille und Kraft der Natur.

Was möchte sie zeigen? Sorgfältige Beobachtung des Lichts und intensive Farbwelten. Wandelbarkeit der Natur. Affirmation des Lebens. Die Unzerstörbarkeit des immer wiederkehrenden Kreislaufs der Existenz. Spiritualität in der Trivialität.

Zu der Technik: die geistige Bedeutung der Bilder wird durch ihre Ausführung unterstützt. Bilder in realistischer Öltechnik werden mit Wachsfirnis überzogen, dessen zarte matte Oberfläche das Licht zusätzlich bricht. Die Farben sind intensiv, aber kein öliger Glanz, sondern ein inneres Leuchten, das durch die Verwendung ausgesuchter Ölfarben und mehrschichtigen Farbauftrag entsteht.

Die Ausstellung baut auf dem Kontrast großer Panoramaarbeiten mit kleinen Formaten auf. Verzweigte Bäume breiten sich auf großformatigen

Gemälden aus. Oft im Hintergrund ein undefinierter ferner Raum mit weitem Atem. In den kleinen Arbeiten reduziert sich die dargestellte Welt auf einen kleinen Ausschnitt einer scheinbar alltäglichen Landschaft. Die Bilder verwenden eine gedämpfte Farbpalette, sind ruhiger, reflexiver. Sie bieten dem Betrachter einen kleinen stillen Unterschlupf. Wer innere Ruhe sucht, findet hier eine ganz andere Welt vor. Eine auf sich selbst gerichtete Welt, gelächelt, aber voller stiller Distanz.

Die Ausstellung kann bis 28. Februar täglich von 9.00 bis 17.00 Uhr in der Fiskina/1. OG besichtigt werden.

NUTZEN SIE UNSEREN RUNDUMSERVICE!

CITROËN

Ihr Autoglas-spezialist

PEUGEOT

ISUZU

AUTOHAUS TAUSCHER SEIT 1948 FISCHEN GmbH & Co. KG

Autohaus Tauscher • Am Anger 20 • 87538 Fischen • Telefon 08326/279 • www.autohaus-tauscher.de

Aktuelles aus der katholischen Pfarrgemeinde

Öffnungszeiten im Pfarrbüro:
Di. 9.00 bis 12.00 Uhr und 15.00 bis 17.00 Uhr
Mi. 9.00 bis 12.00 Uhr und 15.00 bis 18.00 Uhr
Do. 9.00 bis 12.00 Uhr
Fr. 9.00 bis 12.00 Uhr
Telefon: 08326/38300
E-Mail: pg.hoernerdoerfer@bistum-augsburg.de
Home: www.pg-hoernerdoerfer-katholisch.com

Regelmäßige Gottesdienste:

Pfarrkirche:
Samstag 19.00 Uhr
Sonntag 10.30 Uhr
Dienstag 19.00 Uhr (in einer unserer Kapellen)

Frauenkapelle:
Donnerstag 18.00 Uhr Eucharistische Anbetung
Donnerstag 19.00 Uhr
Freitag 8.30 Uhr

Rosenkranzgebete finden statt:

Frauenkapelle:
Montag / Freitag 19.00 Uhr / Mittwoch 14.30 Uhr

Pfarrkirche:
Samstag 18.25 Uhr, Sonntag 09.55 Uhr

Beichtgelegenheit:
Samstag um 18.30 Uhr vor der Abendmesse

Verabschiedung von Pater Joshy
Liebe Gemeindemitglieder!
Wie Sie alle wissen, wird unser Pater Joshy zum Jahreswechsel in die Pfarreiengemeinschaft Memmingen wechseln. In den vergangenen 7 ½ Jahren hat er viele Kinder, Jugendliche, Erwachsene und Senioren in den verschiedensten Begebenheiten und Lebensabschnitten begleitet. Er ist einer von „uns" geworden, und so wollen wir „unseren" Pfarrer nun auch gebührend verabschieden. So laden wir Sie ein:

Zum Verabschiedungsgottesdienst
Am Sonntag, 29. Januar 2023 um 16.00 Uhr
feiern wir einen Festgottesdienst in der Pfarrkirche St. Verena in Fischen, in welchem wir Pater Joshy „danke sagen" und aus unserer Pfarreiengemeinschaft verabschieden möchten. Im Anschluss daran sind alle eingeladen zur Begegnung in der Fiskina. Für Essen und Getränke ist gesorgt. Der Pastoralrat bittet darum, dass Reden und Einlagen jeweils nicht länger als fünf Minuten dauern sollten, damit viel Zeit für den Austausch und die Begegnung bleibt.
Wer einen Beitrag hat, melde sich diesbezüglich bitte bei Stefanie Schiegg-Häberle telefonisch (08326/2093024) oder per E-Mail (stefanie.schiegg-haeberle@bistum-augsburg.de).
Wir – und natürlich auch Pater Joshy – freuen uns auf Sie/Euch!
Ihr Pastoralrat der PG Hörnerdörfer

Der Gottesdienst zu Mariä Lichtmess
findet für die gesamte Pfarreiengemeinschaft am Donnerstag, den 2. Februar um 17.00 Uhr in St. Georg und Mauritius in **Seifriedsberg** statt.

Informationen zu den Gottesdiensten entnehmen Sie bitte dem aktuellen Kirchanzeiger (Auslage in der Kirche) oder unter www.pg-hoernerdoerfer-katholisch.com

IHRE ANSPRECHPARTNERIN
FÜR ANZEIGENWERBUNG:

► Claudia Lamprecht
T +49 (0) 8323 802 131
clamprecht@eberl-medien.de

EBERL MEDIEN
www.eberl-medien.de

Die nächste Ausgabe erscheint am
Mittwoch, 15. Februar 2023

Anzeigen- und Redaktionsschluss ist am
Dienstag, 31. Januar 2023

MÖBEL KLAUS
Wohnen nach Maß
TRIO AN DER FIRMENSPITZE

Neben den bisherigen 2 Geschäftsfeldern aus Möbelhaus und Schreinerei, wird nun auch die Projektleitung bei der Firma Möbel Klaus angeboten.

Daniel Klaus: Bauherrenvertretung/ Projektsteuerung

Markus Schmid: Schreinerei

Benjamin Bauer: Möbelhaus und Küchenstudio

Weilerstraße 6 · 87538 Fischen im Allgäu · Fon +49 (0) 83 26 - 3 62 00
info@moebel-klaus.de · www.moebel-klaus.de

Veranstaltungen in der Gemeinde Fischen

Jeden Freitag
17.30 Uhr Abendrodeln am Stinesser in Fischen Die Rodler werden auf speziellen Holzschlitten (Verleih vor Ort) mit dem Schlepplift den Hang hinaufgezogen -Rodelvergnügen pur! Familien-Skilifte Stinesser Fischen

Jeden Montag und Mittwoch
17.30 - 20.00 Uhr Abendskifahren am Stinesser „Skivergnügen nach Feierabend bei Flutlicht mit besonderer Atmosphäre". – Familien-Skilifte Stinesser Fischen

Jeden Dienstag und Donnertag
15.00 Uhr Besichtigung des Fischinger Heimathauses mit FIS-Skimuseum. Eintritt für Bürger *innen und Gäste mit Hörnerdörfer Card kostenlos. Gruppen 2 € pro Person (Termine nach Vereinbarung) – Heimathaus Fischen

Bis 28. Februar
täglich von 9.00 bis 17.00 Uhr Ausstellung von Magdalena Willems-Pisarek „Wachstum Bilder in Öl mit Wachs" – Fiskina/1. OG

Dienstag, 17. Januar
10.00 Uhr – Wanderung rund um Fischen – Halbtags-Tour durch die Landschaft der Hörnerdörfer. Festes Schuhwerk und dem Wetter angepasste Kleidung sind erforderlich. Die Tour findet auch bei Regen/Schneefall statt. Mit Hörnerdörfer Card 5 €. Anmeldung per QR-Code erforderlich. Telefon: 08326/36460. – Gästeinformation

Mittwoch, 18. Januar
9.30 Uhr – Gesprächskreis mit zweitem Frühstück – Geselliges Beisammensein mit reichlich gedecktem Tisch zum zweiten Frühstück. – Evangelisches Gemeindezentrum

10.00 Uhr – Meditative Naturwanderung im Winter – Aufbrechen, innehalten, spüren – Aufbrechen zum Langsamwerden, die heilende Wirkung der Natur spüren und zum Wesentlichen zurückfinden. Festes Schuhwerk und dem Wetter angepasste Kleidung sind erforderlich. Die Tour findet auch bei Regen/Schneefall statt. Mit Hörnerdörfer Card 5 €. Anmeldung per QR-Code erforderlich. Telefon: 08326/36460. – Gästeinformation

13.30 Uhr – Pferdekutschfahrt rund um Fischen – Eine Fahrt durch die Allgäuer Landschaft wird zu einem traumhaften und romantischen Erlebnis. Mit Hörnerdörfer Card 20 € pro Erwachsenem, Kinder bis 13 Jahre 10 €. Anmeldung bis zum Vortag 16.00 Uhr unter 08326/36460 oder persönlich in der Gästeinformation Fischen. Mindestens 4 Erwachsene. – Gästeinformation

Donnerstag, 19. Januar
14.30 Uhr – Spieletreff für Erwachsene – Treff zum gemeinsamen Kaffetrinken, anschließend unterhaltsame Spiele zum Training des Geistes. – Evangelisches Gemeindezentrum

Freitag, 20. Januar
9.00 Uhr – Schneeschuh-Tour Fischen – durch die unberührte Winterlandschaft. Winterkleidung, knöchelhohe Schuhe, Gamaschen und Getränke mitbringen. Vorkenntnisse sind erforderlich. Mit Hörnerdörfer Card 15 € inkl. Leihausrüstung. Anmeldung per QR-Code erforderlich. Telefon: 08326/36460 – Gästeinformation

Dienstag, 24. Januar
10.00 Uhr – Wanderung rund um Fischen – Halbtags-Tour durch die Landschaft der Hörnerdörfer. Festes Schuhwerk und dem Wetter angepasste Kleidung sind erforderlich. Die Tour findet auch bei Regen/Schneefall statt. Mit Hörnerdörfer Card 5 €. Anmeldung per QR-Code erforderlich. Telefon: 08326/36460. – Gästeinformation

Mittwoch, 25. Januar
10.00 Uhr – Meditative Naturwanderung im Winter – Aufbrechen, innehalten, spüren – Aufbrechen zum Langsamwerden, die heilende Wirkung der Natur spüren und zum Wesentlichen zurückfinden. Festes Schuhwerk und dem Wetter angepasste Kleidung sind erforderlich. Die Tour findet auch bei Regen/Schneefall statt. Mit Hörnerdörfer Card 5 €. Anmeldung per QR-Code erforderlich. Telefon: 08326/36460. – Gästeinformation

13.30 Uhr – Pferdekutschfahrt rund um Fischen – Eine Fahrt durch die Allgäuer Landschaft wird zu einem traumhaften und romantischen Erlebnis. Mit Hörnerdörfer Card 20 € pro Erwachsenem, Kinder bis 13 Jahre 10 €. Anmeldung bis zum Vortag 16.00 Uhr unter 08326/36460 oder persönlich in der Gästeinfo Fischen. Mindestens 4 Erwachsene. – Gästeinformation

Donnerstag, 26. Januar
14.30 Uhr – Spieletreff für Erwachsene – Treff zum gemeinsamen Kaffeetrinken, anschließend unterhaltsame Spiele zum Training des Geistes. – Evangelisches Gemeindezentrum

17.30 Uhr – Fackelwanderung rund um Fischen – Genießen Sie Fischen mit leuchtenden Fackeln bei einem gemütlichen Ausflug durch die abendliche Winterwelt. Festes Schuhwerk und dem Wetter angepasste Kleidung. Mit Hörnerdörfer Card ab 14 Jahren 10 €. Kinder ab 6 Jahren mit Hörnerdörfer Card 5 €. Anmeldung per QR-Code erforderlich. Telefon: 08326/36460. – Gästeinformation

Dienstag, 31. Januar
10.00 Uhr – Wanderung rund um Fischen – Halbtags-Tour durch die Landschaft der Hörnerdörfer. Festes Schuhwerk und dem Wetter angepasste Kleidung sind erforderlich. Die Tour findet auch bei Regen/Schneefall statt. Mit Hörnerdörfer Card 5 €.

Anmeldung per QR-Code erforderlich. Telefon: 08326/36460. – Gästeinformation

Mittwoch, 01. Februar
10.00 Uhr – Meditative Naturwanderung im Winter – Aufbrechen, innehalten, spüren – Aufbrechen zum Langsamwerden, die heilende Wirkung der Natur spüren und zum Wesentlichen zurückfinden. Festes Schuhwerk und dem Wetter angepasste Kleidung sind erforderlich. Die Tour findet auch bei Regen/Schneefall statt. Mit Hörnerdörfer Card 5 €. Anmeldung per QR-Code erforderlich. Telefon: 08326/36460. – Gästeinformation

13.30 Uhr – Pferdekutschfahrt rund um Fischen – Eine Fahrt durch die Allgäuer Landschaft wird zu einem traumhaften und romantischen Erlebnis. Mit Hörnerdörfer Card 20 € pro Erwachsenem, Kinder bis 13 Jahre 10 €. Anmeldung bis zum Vortag 16.00 Uhr unter 08326/36460 oder persönlich in der Gästeinfo Fischen. Mindestens 4 Erwachsene. – Gästeinformation

Donnerstag, 02. Februar
14.30 Uhr – Spieletreff für Erwachsene – Treff zum gemeinsamen Kaffetrinken, anschließend unterhaltsame Spiele zum Training des Geistes. – Evangelisches Gemeindezentrum

Freitag, 03. Februar
9.00 Uhr – Schneeschuh-Tour Fischen – durch die unberührte Winterlandschaft. Winterkleidung, knöchelhohe Schuhe, Gamaschen und Getränke mitbringen. Vorkenntnisse sind erforderlich. Mit Hörnerdörfer Card 15 € inkl. Leihausrüstung. Anmeldung per QR-Code erforderlich. Telefon: 08326/36460 – Gästeinformation

Dienstag, 07. Februar
10.00 Uhr – Wanderung rund um Fischen – Halbtags-Tour durch die Landschaft der Hörnerdörfer. Festes Schuhwerk und dem Wetter angepasste Kleidung sind erforderlich. Die Tour findet auch bei Regen/Schneefall statt. Mit Hörnerdörfer Card 5 €. Anmeldung per QR-Code erforderlich. Telefon: 08326/36460. – Gästeinformation

Mittwoch, 08. Februar
10.00 Uhr – Meditative Naturwanderung im Winter – Aufbrechen, innehalten, spüren – Aufbrechen zum Langsamwerden, die heilende Wirkung der Natur spüren und zum Wesentlichen zurückfinden. Festes Schuhwerk und dem Wetter angepasste Kleidung sind erforderlich. Die Tour findet auch bei Regen/Schneefall statt. Mit Hörnerdörfer Card 5 €. Anmeldung per QR-Code erforderlich. Telefon: 08326/36460 – Gästeinformation

13.30 Uhr – Pferdekutschfahrt rund um Fischen – Eine Fahrt durch die Allgäuer Landschaft wird zu einem traumhaften und romantischen Erlebnis. Mit Hörnerdörfer Card 20 € pro Erwachsenem, Kinder bis 13 Jahre 10 €. Anmeldung bis zum Vortag 16.00 Uhr unter 08326/36460 oder persönlich in der Gästeinfo Fischen. Mindestens 4 Erwachsene. – Gästeinformation

Donnerstag, 09. Februar
14.30 Uhr – Spieletreff für Erwachsene – Treff zum gemeinsamen Kaffeetrinken, anschließend unterhaltsame Spiele zum Training des Geistes. – Evangelisches Gemeindezentrum

Freitag, 10. Februar
18.30 Uhr – Teenie-Faschingsparty für alle 10 bis 15 Jährigen mit Musik, Essen und Trinken, alkoholfreien Cocktails, Partyspielen und der Premierung des besten Kostüms. Eintritt 2 € – Kath. Pfarrheim

Samstag, 11. Februar
15.00 Uhr – Historisches Skirennen – Winterglückstag in Fischen – anlässlich des 100-jährigen Vereinsjubiläums des Ski-Clubs Fischen – Familienlifte Stinesser, direkt an der B19

ab 20.00 Uhr Einlass – Dorfball – nähere Infos auf Seite 14 – Fiskina

Sonntag, 12. Februar
14.30 Uhr – Kinderfasching mit Spielen, Musik, Snacks, Kaffee und Kuchen. Eintritt 1,50 €. Die Veranstaltung endet um 17.00 Uhr. – Kath. Pfarrheim

Dienstag, 14. Februar
10.00 Uhr – Wanderung rund um Fischen – Halbtags-Tour durch die Landschaft der Hörnerdörfer. Festes Schuhwerk und dem Wetter angepasste Kleidung sind erforderlich. Die Tour findet auch bei Regen/Schneefall statt. Mit Hörnerdörfer Card 5 €. Anmeldung per QR-Code erforderlich. Telefon: 08326/36460. – Gästeinformation

17.30 Uhr – Romantische Fackelwanderung am Valentinstag – Den Tag der Liebe in einem gefühlvollen Ambiente erleben. Festes Schuhwerk und wetterfeste Kleidung. Mit Hörnerdörfer Card ab 14 Jahren 10 €. Kinder ab 6 Jahren mit Hörnerdörfer Card 5 €. Anmeldung unter Telefon 08326/36460. – Gästeinformation

Mittwoch, 15. Februar
10.00 Uhr – Meditative Naturwanderung im Winter – Aufbrechen, innehalten, spüren – Aufbrechen zum Langsamwerden, die heilende Wirkung der Natur spüren und zum Wesentlichen zurückfinden. Festes Schuhwerk und dem Wetter angepasste Kleidung sind erforderlich. Die Tour findet auch bei Regen/Schneefall statt. Mit Hörnerdörfer Card 5 €. Anmeldung per QR-Code erforderlich. Telefon: 08326/36460. – Gästeinformation

13.30 Uhr – Pferdekutschfahrt rund um Fischen – Eine Fahrt durch die Allgäuer Landschaft wird zu einem traumhaften und romantischen Erlebnis. Mit Hörnerdörfer Card 20 € pro Erwachsenem, Kinder bis 13 Jahre 10 €. Anmeldung bis zum Vortag 16:00 Uhr unter 08326/36460 oder persönlich in der Gästeinfo Fischen. Mindestens 4 Erwachsene. – Gästeinformation

Donnerstag, 16. Februar
13.59 Uhr – Gumpiger Donnerstag – Großer Umzug mit Fußgruppen und Faschingswagen durch den Ort. Ab Mittag bewirtet der Veranstalter „Ski-Club Fischen" alle Faschingsbuzzen an seinen „Buden" Am Anger und lädt zum lustigen Treiben im Ort ein. – Ortskern

MEINE CLUB-CARD.
MEINE ERMÄSSIGTEN SKITICKETS.
MEIN SKISPASS.

Hol dir deine persönliche MyMountainClub-Card und sichere dir ermäßigte Skitickets!

OBERSTDORF KLEINWALSERTAL Bergbahnen

Noch kein Clubmitglied?
Dann aber schnell – und hol dir deine MyMountainClub-Card:

Nebelhorn | Fellhorn | Söllereck | Kanzelwand | Heuberg | Walmendingerhorn | Ifen

Bergbauern Sennerei Hüttenberg

Leckeren Käse online kaufen
bergkaese-allgaeu.de

Traditioneller Käse in Handarbeit

Besuchen Sie uns gerne in unseren Läden und machen Sie sich selbst ein Bild von unseren **feinen Käsespezialitäten!**

Sennerei Hüttenberg
Hüttenberg 9
87527 Ofterschwang
Telefon 08321/65454
Mo-Sa: 7-19 Uhr
Sonn- und Feiertag: 17-19 Uhr

Käseladen Langenwang
(direkt an der B19) Bundesstr. 4
87538 Langenwang
Telefon 08326/209142
Mo/Di/Do/Fr: 7-12 Uhr und 15-18 Uhr
Mi: 7-12 Uhr und Sa: 7-17 Uhr